1. Gibt es eine Nutzungsvereinbarung für die Nutzung des Raumflugplanetariums der Stadt Halle?

Wenn ja: Wo kann man sie einsehen?

Wenn nein: Wer entscheidet, nach welchen Kriterien welche Mietpreise festgelegt werden?

2. Wer nutzt das Raumflugplanetarium außer den Schulen und den dort ansässigen Vereinen?

Antwort der Verwaltung:

zu 1.

Eine separate Nutzungsvereinbarung für das Raumflugplanetarium gibt es nicht.

Im Rahmen der dem Fachbereich 40 übertragenen Aufgabe der kurzfristigen Vermietung gibt es eine Nutzungsvereinbarung für alle durch den Fachbereich genutzten Objekte (Schulen, Schulsporthallen und außerschulische Einrichtungen).

Voraussetzung eines Vertragsabschlusses ist ein durch den Leiter der Einrichtung bestätigter Antrag, in der eine Nutzung erfolgen soll.

Die Nutzungen sollten nicht im krassen Gegensatz zu den ursprünglichen Nutzungen der Einrichtungen stehen.

Kriterien für die Berechnung des Nutzungsentgeltes sind

- Stellung des Nutzers (Privatperson, eingetragener Verein, öffentliche Einrichtung, Unternehmen)
- Größe der zu nutzenden Räume/Gebäude
- Dauer der Nutzung
- Ggf. Aufschläge für Wochenendnutzung sowie zusätzliche Nutzung technischer Geräte.

Die Vereinbarung wurde 1991 durch das damalige Dezernat Bildung sowie dem Rechtsamt der Stadt Halle (Saale) geprüft und bestätigt.

Sie kann im Fachbereich Schule, Sport und Bäder eingesehen werden.

Der angebotene Nutzungsvertrag beinhaltet die Nutzung der Räume/Gebäude mit der vorhandenen Standardausrüstung einschließlich aller Nebenkosten.

zu 2.

Das Planetarium ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Halle (Saale) mit einem monatlichen Programm mit öffentlichen Veranstaltungen.

Regelmäßige Nutzer des Planetariums sind darüber hinaus:

- die Schulen der Stadt
- die MLU
- die Gesellschaft für astronomische Bildung e.V.
- der Peißnitzhaus e.V.

Ansonsten kann das Planetarium von jedem Dritten angemietet werden, vorausgesetzt Art und Umfang der Nutzung entsprechen den Vorgaben.

Dagmar Szabados
Bürgermeisterin